

**RS OGH 2019/7/23 11Os41/19t,
11Os45/20g, 11Os49/20w,
11Os111/21i, 15Os147/21p**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 23.07.2019

Norm

StGB §62

StGB §64

StGB §65

StPO §281 Abs1 Z9 lit a, StPO §311

StPO §313

StPO §345 Abs1 Z6

StPO §345 Abs1 Z11 lit a

StPO §345 Abs1 Z11 lit b

Rechtssatz

Das Vorliegen der - von Unrecht und Schuld unabhängigen - inländischen Gerichtsbarkeit ist eine objektive Bedingung der ? durch deren allfälliges Fehlen eingeschränkten - Strafbarkeit.

Feststellungen zur inländischen Gerichtsbarkeit sind nur dann im (Schöffen-)Urteil zu treffen oder im Verfahren vor den Geschworenen nach § 313 StPO zu erfragen, wenn sich in der Hauptverhandlung Indizien für deren Fehlen ergeben haben. Die Anfechtung erfolgt im Schöffengerichtverfahren über § 281 Abs 1 Z 9 lit a StPO, im Geschworenengerichtverfahren allerdings über § 345 Abs 1 Z 6 StPO.

Entscheidungstexte

- 11 Os 41/19t
Entscheidungstext OGH 23.07.2019 11 Os 41/19t
- 11 Os 45/20g
Entscheidungstext OGH 08.05.2020 11 Os 45/20g
- 11 Os 49/20w
Entscheidungstext OGH 08.01.2021 11 Os 49/20w
Vgl; Beisatz: Das Fehlen der inländischen Gerichtsbarkeit wird als Ausnahme begriffen. (T1)
Beisatz: Hier: Rechtsfehler mangels (die rechtliche Annahme der Beseitigung des in tatsächlicher Hinsicht konstatierten Ausnahmesatzes tragender) Feststellungen (hier Z 9 lit a). (T2)
- 11 Os 111/21i
Entscheidungstext OGH 15.12.2021 11 Os 111/21i
Vgl
- 15 Os 147/21p
Entscheidungstext OGH 09.03.2022 15 Os 147/21p
Vgl; Beis wie T2

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2019:RS0132763

Im RIS seit

03.10.2019

Zuletzt aktualisiert am

03.05.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at